



MO-5 Mobilitätskampagne

Zur Förderung nachhaltiger Mobilität

Sustainable Development Goal:

- ❖ SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen
- ❖ SDG 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden
- ❖ SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

Zielstellung

Steigerung der Nutzung von alternativen Verkehrsmitteln und Reduktion der Pkw.

Beschreibung

Ziel ist die Steigerung der Nutzung von alternativen Verkehrsmitteln und Reduktion der Pkw. Um nachhaltige Mobilität bei Mitarbeitenden und Bürger:innen zu fördern, sind Mobilitätskampagnen mit Informationsmaterialien, Anreizprogrammen (z. B. „Stadtradeln“), einem Mobilitätstag sowie zeitlich begrenzten Plakaten und Online-Angeboten geplant.

Laufzeit der Maßnahme

Q1 2025 – Q4 2030

Aktueller Stand

In Umsetzung

Fortschritte seit Veröffentlichung Klimaschutzkonzept

Um zunächst ein besseres Verständnis für das Mobilitätsverhalten der Bezirksmitarbeitenden zu gewinnen, wurde eine umfassende Mobilitätsumfrage über verschiedene interne Kanäle verteilt. Ziel war es, Potenziale zu identifizieren, um gezielt Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Mitarbeitermobilität abzuleiten. Über 20 % der Mitarbeitenden beteiligten sich an der Umfrage. Eine zentrale Erkenntnis, die durch die Umfrage gewonnen werden konnte: Fast 60 % der Teilnehmenden wohnen weniger als 10 km vom Arbeitsplatz entfernt, das birgt Potenzial für den Umstieg auf nachhaltige Verkehrsmittel. Die Mehrheit nutzt bereits das Fahrrad und/oder den öffentlichen Nahverkehr.

Als häufig genannte Wünsche wurden u.a. Dienstradleasing, Zuschüsse für (E-)Fahrräder, sichere Abstellmöglichkeiten, Lademöglichkeiten für E-Bikes sowie Dusch- und Umkleidemöglichkeiten an den Arbeitsstätten genannt. Die Ergebnisse wurden in der bezirksinternen AG Klima sowie bei den Inneren Diensten vorgestellt. Ein Mobilitätstag, wie ursprünglich vorgesehen, ist für die BA-Mitarbeitenden von eher untergeordnetem Interesse.

Da die Zusammenarbeit mit dem Dienstradleasing-Anbieter Movelo im Jahr 2025 endete, wurden die bestehenden Hubs mitsamt der 13 E-Bikes (inkl. 1 Lastenrad) übernommen. Diese stehen – mit Ausnahme zweier Standorte – weiterhin den Mitarbeitenden zur Verfügung. Einige Mitarbeitende erhalten zudem ein Jelbi-Mobilitätsbudget, mit dem sie sämtliche Jelbi-Angebote flexibel nutzen können – solange, bis das Budget ausgeschöpft ist.

Vom 16. Mai bis 05. Juni 2025 hat die Aktion STADTRADELN stattgefunden. Das Ziel ist es, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad, dem Rollstuhl oder dem Handbike zurückzulegen. Weitere Informationen unter:

Jährlicher Maßnahmen- und Fortschrittsbericht Pankower Klimaschutzkonzept 2025

<https://www.berlin.de/sen/uvk/mobilitaet-und-verkehr/verkehrsplanung/radverkehr/radprojekte/stadtra-deln/>. Teilnehmende (aus dem BA) hat die Leitstelle Klimaschutz Fahrradreparaturkits zukommen lassen.

Herausforderungen bei der Umsetzung

Einige der Wünsche, die in der Mobilitätsumfrage geäußert wurden, liegen beim Land Berlin.

Aufgrund von unumgänglicher Kosteneinsparungen aufgrund der Haushaltsslage gibt es zudem erstmal keine Ausweitung des Jelbi-Mobilitätsbudgets oder eine Ausweitung der Dienstfahräder.

Von BA-Mitarbeitenden kommt immer wieder der Wunsch nach der Möglichkeit eines Jobrads o.ä., welches aber durch den Senat ermöglicht werden muss.

Geplante nächste Schritte

Im nächsten Jahr sollen, durch den ADFC angebotene Firmenchecks an den großen Standorten für BA-Mitarbeitende angeboten werden.